

# Inhalt

1. Einleitung: Grausamkeit und Faszination der Christenverfolgungen in der Antike . . . . .	7
2. Die Marginalisierung des Christentums innerhalb des Judentums . . . . .	10
3. Die Anstößigkeit des Christentums: Die ideologischen Rahmenbedingungen der antiken Konflikte . . . . .	19
4. Die Verfolgungen in Rom unter Nero und Domitian . .	28
5. Christen als Opfer lokaler Polizeiaktionen (111–249) . .	35
6. Ein Jahrzehnt der Verfolgung: Von Decius bis Valerian (249–260) . . . . .	68
7. Der größte Angriff auf das antike Christentum: Die diokletianische Verfolgung und ihre Nachwirkungen (303–324) . . . . .	81
8. Spätere Repressionen von Christen im Römischen Reich . . . . .	111
9. Spätantike Christenverfolgungen außerhalb des Römischen Reiches . . . . .	113
10. Streit um die Buße für den Abfall vom Glauben . . . .	117
11. Schlussbemerkungen . . . . .	123
 Literatur . . . . .	 125
Zeittafel . . . . .	127